

Referent:innen

Veranstaltungsort: Heidelberg

Prof. Dr. med. Hans-Christoph Friederich, Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Facharzt für Innere Medizin; Schwerpunkt: Psychotherapie bei Essstörungen, Experimentelle Forschung bei psychosomatischen Erkrankungen, Versorgungsforschung Funktionsdiagnostik des autonomen Nervensystems  
Ärztlicher Direktor Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Psychosomatik und Psychotherapie, Heidelberg

Dr. med. Petra Wagenlechner, Fachärztin für Innere Medizin, Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie  
Leitung essstörungsspezifische Komplexstation; Oberärztin Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Psychosomatik und Psychotherapie, Heidelberg

Weitere Dozierende des Universitätsklinikums Heidelberg:

Dr. phil. Beate Herrmann, (apl.) Prof. Dr. Beate Wild; N.N.

Veranstaltungsort: Essen

Prof. Dr. med. Martin Teufel (s. wissenschaftlicher Leiter)

Dr. med. Anita Robitzsch, Oberärztin, Adiposilogin, Leitung Spezialsprechstunde Adipositas und Psyche

Weitere Dozierende der LVR-Universitätsklinik Essen:

Christoph Jansen, Dr. Britta Pehlke, Ulla Timmers-Trebing

Prof. Dr. med. Till Hasenberg, Chefarzt des Adipositaszentrum NRW, Sana-Klinikum Remscheid und Sana Krankenhaus Düsseldorf-Benrath  
Facharzt für Chirurgie und Viszeralchirurgie, Zusatzbezeichnung Spezielle Viszeralchirurgie, Ernährungsmedizin

Adipositas Verband Deutschland e.V  
N.N.

Univ.-Prof. Dr. Georgios Paslakis, Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Schwerpunkte: Essstörungen, Traumafolgestörungen, Verhaltenssüchte  
Direktor der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, LWL-Universitätsklinikum Bochum

Supervision (kursbegleitend)

Prof. Dr. med. Martina de Zwaan, Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Schwerpunkte: Essstörungen und Adipositas, Psychische Aspekte Adipositaschirurgie, Psychosomatik in der Transplantationsmedizin  
Leiterin der Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie, Medizinische Hochschule Hannover

Zielgruppe

Das Curriculum richtet sich an Fachärzt:innen und Weiterbildungsassistent:innen der Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie, sowie an ärztliche und nicht-ärztliche Psychotherapeut:innen, Ernährungswissenschaftler:innen und Interessierte anderer Facharztrichtungen.

CME-Punkte

Fortbildungspunkte werden bei den jeweiligen Landesärztekammern beantragt.

Transparenzgebot

Wir sichern zu, dass die Inhalte des Seminars produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet sind. Interessenkonflikte des Veranstalters, des wissenschaftlichen Leiters und der Referent:innen bestehen nicht.

Teilnehmergebühren

Vier Blockveranstaltungen inkl. Supervision:

DGPM-Mitglied: 1.900,00 €

WB-Assistent:in der DGPM: 1.550,00 €

Nicht-Mitglied: 2.200,00 €

Anmelden

können Sie sich am besten online:  
Bitte den QR-Code scannen.  
Oder Sie senden uns das Anmeldeformular per Mail oder Fax zu.



Veranstalter

DGPM Fortbildungsakademie gGmbH  
Robert-Koch-Platz 4 · 10115 Berlin  
info@dgpm.de  
www.dgpm.de

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Curriculum Essstörungen 2026/27 an:

Titel /Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Mail: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum\*: \_\_\_\_\_

\*ist für die Ausstellung der Teilnahmebescheinigung erforderlich.

Ich werde den folgenden Betrag bis spätestens 09.10.2026 überweisen (bitte ankreuzen):

- ☐ 1.900,00 € DGPM-Mitglied
- ☐ 1.550,00 € WB-Assistent:in der DGPM
- ☐ 2.200,00 € Nicht-Mitglied

Kontoinhaber:  
DGPM Fortbildungsakademie gGmbH  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE89 3702 0500 0001 2799 00

Wenn Sie die Gebühr des Gesamt-Curriculums in zwei Raten bezahlen möchten, wenden Sie sich bitte an uns.



Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift\*: \_\_\_\_\_

\*Mit meiner Unterschrift erkenne ich die AGB der DGPM Fortbildungsakademie gGmbH an (siehe: www.dgpm.de/die-akademie/agb).

DGPM Fortbildungsakademie gGmbH  
Fax 030 20653961 · info@dgpm.de



CURRICULUM  
Essstörungen 2026/27

START: FREITAG, 06.11.2026  
TÜBINGEN / HEIDELBERG / HANNOVER / ESSEN

# Curriculum EssStörungen

## Inhaltliche Ausrichtung

Der Leidensdruck von Menschen mit Essstörungen kann sehr ausgeprägt sein. Andererseits braucht es krankheitsimmanent oft lange Zeit, bis Behandlung aufgesucht wird und Chronifizierungsprozesse haben bereits eingesetzt. Eine Ambivalenz zur Veränderung bringt Herausforderungen für Betroffene und Behandelnde mit sich. Obwohl besonders im Untergewichts-, aber auch im Übergewichtsbereich, ausgeprägte körperliche Folgen und bedrohliche Situationen entstehen können, ist es für Essstörungen charakteristisch, dass sich die Veränderungsmotivation während des Behandlungsverlaufs ständig ändert.

Der Kurs vermittelt grundlegendes State-of-the-Art Wissen und Kompetenzen in der Behandlung von Menschen im Erwachsenenalter mit Essstörungen und endet mit dem DGPM-Zertifikat „Behandlungskompetenz Essstörungen“.

Für den Erwerb des DGPM-Zertifikats „Behandlungskompetenz Essstörungen“ findet an den universitären Essstörungen-Zentren Heidelberg, Tübingen und Essen jeweils eine 2-tägige Blockveranstaltung statt. Den Auftakt des Curriculums Essstörungen bildet ein Online-Block, in dem ein Überblick über das Themenfeld und dabei insbesondere auch die transdiagnostische Perspektive beleuchtet wird. Das Zentrum Hannover bietet kursbegleitend online Supervision an. Diese Fortbildung informiert über den aktuellsten Stand von Forschung und Behandlungsmöglichkeiten und zeichnet sich durch viele praktische Übungen und die Vermittlung schulenübergreifender Interventions-/ Behandlungsmöglichkeiten aus.

## Termine / Veranstaltungsorte

**Block 1**

**06.11.2026**

Veranstaltungsort:

**Online**

Leiter:

Prof. Dr. med. Martin Teufel  
LVR-Universitätsklinik Essen  
Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie  
Virchowstr. 174, 45147 Essen

Umfang:

4 Unterrichtseinheiten (UE)

Uhrzeiten:

Freitag: 13.30-17.00 Uhr

**Themenbereich:**

Einführungsveranstaltung

**Inhalt:**

Vermittlung der Struktur des Curriculums und Kennenlernen der Teilnehmenden. Inhaltlicher Überblick über die verschiedenen Krankheitsbilder und übergeordnete beeinflussende Faktoren.

**Block 2**

**18.02.-19.02.2027**

Veranstaltungsort:

Universitätsklinikum Tübingen  
Abteilung für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie  
Osianderstr. 5, 72076 Tübingen

Leiter:

Prof. Dr. med. Stephan Zipfel

Umfang:

16 Unterrichtseinheiten (UE)

Uhrzeiten:

Donnerstag: 09.00-17.30 Uhr  
Freitag: 09.00-17.30 Uhr

**Themenbereiche:**

Binge Eating-Störung, Bulimia Nervosa

**Inhalt:**

Diagnostik, Epidemiologie, Versorgung; Therapieüberblick, Verlauf, Prognose; Somatische Komplikationen; Ernährungstherapie; Kognitive Verhaltenstherapie bei Essanfällen; körperorientierte Verfahren; Steigerung der Selbstkontrolle und Nahrungskonfrontation; Innovative Therapieansätze

**Block 3**

**03.06.-04.06.2027**

Veranstaltungsort:

Universitätsklinikum Heidelberg  
Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Psychosomatik und Psychotherapie  
*(genauer Ort wird noch bekannt gegeben)*

Leiter:

Prof. Dr. med. Hans-C. Friederich

Umfang:

16 Unterrichtseinheiten (UE)

Uhrzeiten:

Donnerstag: 09.00-17.30 Uhr  
Freitag: 09.00-17.30 Uhr

**Themenbereich:**

Anorexia nervosa

**Inhalt:**

Krankheitsbilder; Aufbau von Ernährung / Refeeding-Syndrom; Indikationsstellung; Behandlungssetting; ANTOP; Risiko-Screening bei massivem Untergewicht; akute Gefährdung/medizinische Komplikationen; stationäres essstörungsspezifisches Setting: Kontingenzverträge, Essbegleitung; Betreuung und Zwangsmaßnahmen: ethische & juristische Aspekte; Familiengespräche

**Block 4**

**23.09.-24.09.2027**

Veranstaltungsort:

LVR-Universitätsklinik Essen  
Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie  
Virchowstr. 174, 45147 Essen

Leiter:

Prof. Dr. med. Martin Teufel

Umfang:

16 Unterrichtseinheiten (UE)

Uhrzeiten:

Donnerstag: 09.00-17.30 Uhr  
Freitag: 09.00-17.30 Uhr

**Themenbereiche:**

Adipositas und Adipositas-Chirurgie

**Inhalt:**

Adipositas und Psyche; Digitale Interventionen bei Adipositas; Erkrankung Adipositas und Versorgungslage aus Sicht Betroffener; Transdiagnostische Modelle bei Essstörungen; Adiposilogie; Integrative Behandlungskonzepte; Psychische und somatische Komorbiditäten bei Adipositas; Essstörungen bei Männern

**Kursbegleitend**

Veranstaltungsort:

Online nach Vereinbarung

Leiterin:

Prof. Dr. med. Martina de Zwaan  
Medizinische Hochschule Hannover  
Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie  
Carl-Neuberg-Str. 1, 30615 Hannover

Umfang:

4 Unterrichtseinheiten (UE)  
à 45 Minuten

**Themenbereich:**

Supervision

Während des Curriculums haben Sie die Möglichkeit, im Rahmen der Supervision - online - aktuelle Fälle im Bereich der Essstörungen vorzustellen und zu besprechen.

**Bitte beachten Sie dabei die folgenden Regularien:**

- Die Teilnahme an 2 Terminen Supervision ist verpflichtend. Dies entspricht insgesamt 4 UE (à 45 Min.).
- Jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin stellt einen Fall vor.
- Die Gruppengröße pro Termin umfasst 4-6 Personen.
- Es werden 9 Supervisionstermine im Zeitraum März bis Juni 2027 angeboten.
- Die Termine finden jeweils von 16.00 bis 17.30 Uhr statt.
- Bitte melden Sie sich nach Bekanntgabe der Termine per Mail an: info@dgpm.de

## Wissenschaftlicher Leiter



Prof. Dr. med. Martin Teufel

Direktor der Klinik Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, LVR-Universitätsklinik Essen, Universität Duisburg-Essen  
Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie; Schwerpunkte: Ess- und Gewichtsstörungen

## Referent:innen

Veranstaltungsort: Tübingen

**Prof. Dr. med. Stephan Zipfel**, Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Facharzt für Innere Medizin  
Ärztlicher Direktor Abteilung Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsklinikum Tübingen; Ärztlicher Direktor des Kompetenzzentrums Essstörungen; Schwerpunkte: Psychotherapie und Psychobiologie der Essstörungen und Adipositas

**PD Dr. rer. nat. Kathrin Schag**, Psychologische Psychotherapeutin, Schwerpunkte: Ess- und Gewichtsstörungen, Impuls- und Emotionsregulation; Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsklinikum Tübingen

Weitere Dozierende des Universitätsklinikums Tübingen:

Dr. rer. nat. Sandra Becker, Prof. Dr. rer. nat. Katrin Giel, apl. Prof. Dr. rer. nat. Isabelle Mack, Dr. rer. nat. Gaby Resmark, N.N.